



© Florence Sevay

Der Herbstbeginn läutet nicht nur die gemütliche Jahreszeit ein, sondern auch das Wintersemester mit seinen interessanten Veranstaltungen, guten Lektüren und produktiven Gesprächen. Zum Auftakt gibt es unseren Newsletter, mit dem wir unter anderem auf unsere diesjährige Jahrestagung am 15. November und weitere interessante Veranstaltungen aufmerksam machen wollen.

Am 07. Oktober heißen wir die neue Doktorand*innenkohorte und unsere zahlreichen internationalen Gastdoktorand*innen willkommen. Beim Festakt am 14. November werden dann alle neuen Mitglieder und Gäste vorgestellt. Wir freuen uns darauf!

Der nächste Newsletter erscheint im November.

Mitteilungen

Stets neue Qualifizierungsangebote auf FSGS-Website

Wie immer an dieser Stelle möchten wir zuerst einmal auf unsere Homepage weisen, auf der regelmäßig ein vielseitiges Angebot an externen Veranstaltungen beworben wird, das als Ergänzung zu den Programmen der Friedrich Schlegel Graduiertenschule besucht werden kann. Hier z.B. Veranstaltungen der Dahlem Research School, aber auch der Humboldt Graduate School zu finden.

Ausschreibungen der FSGS und des EXC „Temporal Communities“ für das Jahr 2025

Die FSGS und der EXC 2020 „Temporal Communities“ vergeben im Jahr 2025 folgende Positionen und Stipendien:

- bis zu 3 Projektstipendien an der FSGS mit einer Laufzeit von 9 Monaten
- 3 Einstein-Stipendien an der FSGS für internationale Germanist*innen oder Literaturwissenschaftler*innen mit einem schriftstellerischen Arbeitsschwerpunkt aus dem Globalen Süden mit einer Laufzeit von 3 Monaten (und einem sechsmonatigen digitalen Programm)
- 2 DAAD-Stipendien für internationale Germanist*innen an der FSGS mit einer Laufzeit von drei bis vier Jahren,
- bis zu 5 Promotionsplätze an der FSGS mit einer Laufzeit von drei bis vier Jahren
- 5 Stellen als Wissenschaftliche Mitarbeiter*innen am EXC 2020 „Temporal Communities“ / Doktorand*innen an der FSGS (TV-L FU E13, 50%, bis 31.12.2027) im Kontext einer der Research Areas 1 bis 5 („Eigene Projekt“) | Kennung: EXCTC DOC RAO 2025

Hier finden Sie die vollständigen Ausschreibungen.

Bewerbungen können ausschließlich über das Online-Portal der Dahlem Research School eingereicht werden. Detaillierte Hinweise zum Bewerbungsprozess und den benötigten Unterlagen finden Sie auf unserer Homepage.

Die Bewerbungsfrist endet am **3. November 2024** um 23:59 Uhr MEZ.



Festakt und Jahrestagung

EXC 2020- und FSGS-Festakt, 14. November 2024

Mit einer Festrede mit dem Titel „Dagegen fallen“ von Ulliana Wolf, gutem Essen und Musik heißen der EXC 2020 und die FSGS am 14. November die neuen Doktorand*innen und Gastdoktorand*innen willkommen. Der Festakt wird im Literarischen Colloquium Berlin (LCB) am Wannsee stattfinden.

Jahrestagung, 15. November 2024

Am 15. November schließt sich an die Feierlichkeiten vom Vortag die FSGS-Jahrestagung an. Die von Doktorand*innen des EXC 2020 und der FSGS organisierte Tagung trägt den Titel „Imaginarien der Wirklichkeit: Ästhetiken und Politiken von Utopien“.

Geladene Gäste und Mitglieder der FSGS gehen in interdisziplinären Vorträgen auf die Suche nach Utopia. Von der Antike bis zur Gegenwart ergründen sie die Gattungsgeschichte, Genealogie und Formen utopischer Konstruktionen. Dabei werden Utopien nicht allein als Antworten auf historische und gegenwärtige Realitäten in den Blick genommen; Dynamiken und Wirkungspotenziale literarischer Darstellungen, von Thomas Morus über Etienne Cabot und Josef Popper-Lynkeus bis zu Joshua Groß und Leif Randt, werden ebenso verhandelt wie technische und mediale Anforderungen von alternativen Gesellschaftsformationen. Weitere Informationen finden Sie auf der FSGS-Homepage. Ab Mitte Oktober können Sie sich dort für die Veranstaltung anmelden.



Veranstaltungen

Das «Jetzt» der Handschrift? Hölderlins Manuskripte zwischen Temporalität und Materialität

Workshop: Das „Jetzt“ der Handschrift? Hölderlins Manuskripte zwischen Temporalität und Materialität
7. - 8. Oktober 2024

In diesem Workshop, organisiert von den FSGS-Promovierenden Lisa Memmeler und Guy Shoman, werden Studierende und Nachwuchswissenschaftler*innen die Möglichkeit haben, sich unter der Leitung von PD Dr. Felix Christian methodisch und konzeptionell mit den Handschriften Hölderlins auseinanderzusetzen und deren zeitliche Dimension zu erkunden.

Alle Informationen zu Programm und Anmeldung sind hier zu finden.

Enter the Ghosts. Formen des Nachlebens in der Lyrik

10. - 12. Oktober 2024
Literarisches Colloquium Berlin

Die Tagung „Enter the Ghosts“ wird, die von dem an der FSGS angesiedelten Einstein-Projekt AlterWords organisiert. An drei Tagen widmet sich die Veranstaltung der Frage, wie sich moderne Lyrik über Jahrhunderte hinweg positioniert, wie sie durch Erinnern und Vergessen an temporale Gemeinschaften anknüpft oder sich von ihnen löst. In zahlreichen Vorträgen, Lesungen und Gesprächen beschäftigt sich „Enter the Ghosts“ mit Fragen des Trauerns, des Hauntings und transtemporale Rezeptionsprozessen.

Weiterführende Informationen zum Programm und zur Anmeldung sind auf der Projektseite zu finden.

Mittagsforum / Wege in den Beruf

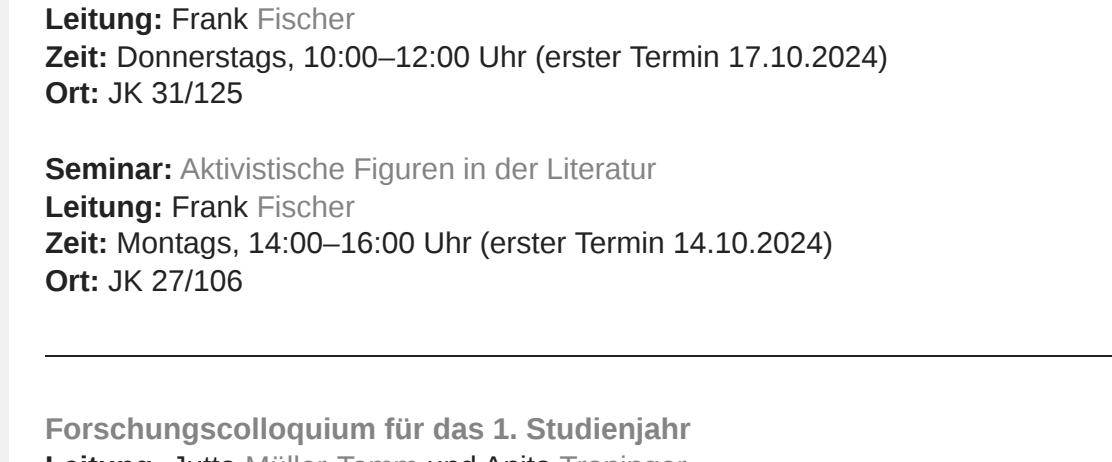
Ab 22.10., 7 Termine jeweils dienstags 12 - 14 Uhr

Das Mittagsforum im Wintersemester 2024/25 lädt zu seinen sieben Sitzungen Gäste aus dem akademischen und kulturellen Bereich ein und startet am 22.10. in seine erste Sitzung mit dem FSGS-Alumnus **Max Schöpe** (Referent der Schulaufsicht mit dem Schwerpunkt Ganztagschule und Leitung der Fachgruppe I 1 – Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie, Berlin)

Die Veranstaltung findet zwischen 12.00–14.00 Uhr in Präsenz im Raum JK33/121 statt; zusätzlich gibt es die Möglichkeit, online teilzunehmen.

Das Programm findet sich auf unserer [Webseite](#).

FRIEDRICH SCHLEGEL
GRADUIERTENSCHULE
für literaturwissenschaftliche Studien



Neuerscheinungen

„Einlässliche Lektüren“

Die Festschrift für die FSGS-Direktorin Jutta Müller-Tamm ist gerade erschienen! FSGS-Doktorand*innen, Beiträger*innen und -Pirsche haben in 33 kurzen Essays und Aperçus einen Beitrag abgelegt, der die Gedanken und -Gedanken eines Mütter- und Kinder- und Jugendbuches einer Leserschaft anregt. Die Festschrift ist ein Text, der man sich auf „Erlebnisse“ erlässt und eine Balance zwischen Nähe und Distanz zwischen Text und Leser herstellt. Beiträge verbinden Reflexion und Lesen zu einer Entwicklung der Literatur ein.

Die Festschrift ist im FSGS-Verlag erschienen.

Zu Gott PD Dr. Felix Christian (Osnabrück)

07.10.24 (14.00–08.30-12.00 (17.00))

Freie Universität Berlin
Haus der Sprache
Raum JK33/212

Anmeldung unter: festschrift-fsgs.de

FRIEDRICH SCHLEGEL
GRADUIERTENSCHULE
für literaturwissenschaftliche Studien

Einladung: festschrift-fsgs.de

Einladung: festschrift-fsgs.de